

Inhalt Lernjournal

1. Befrage mindestens 3 Mitschüler mit Geschwistern nach ihren Erfahrungen. Dokumentiere deine Ergebnisse in deinem Lernjournal.
2. Entwirf drei Lernkärtchen mit den Begriffserklärungen für die Symbole der Gerechtigkeit WAAGE, SCHWERT und AUGENBINDE und klebe sie in dein Lernjournal.
3. Befrage Menschen verschiedenen Alters, ob sie das Verhalten des Vaters in der Geschichte vom verlorenen Sohn (S. 115) gerecht finden. Notiere deine Ergebnisse im Lernjournal.
4. Spot on. Nutze die Spots des Nachdenkens (S. 112), um deinen eigenen Gerechtigkeitsbegriff zu formulieren. Notiere ihn in dein Lernjournal.
5. Berichte von einer persönlichen Erfahrung: Dir war etwas erlaubt, den Erwachsenen aber nicht. ODER: Die Erwachsenen durften etwas, was dir verboten war. Überlege, ob du weniger oder eher andere Rechte hattest. Schreibe deine Ergebnisse in dein Lernjournal.
6. Vergleiche deine Überlegungen zur besonderen Schutzbedürftigkeit der Kinder mit der Situation der Kinder im Mittelalter. Welche Unterschiede stellst du fest? Schreibe deine Ergebnisse in dein Lernjournal. (S. 117)
7. Die Kinder von Manthoc (S. 118) sagen: „Kinderarbeit ist lebensnotwendig!“ Überlegt gemeinsam, was sie damit meinen. Schreibe deine Ergebnisse in dein Lernjournal.
8. Vergleiche die Situation der Manthoc-Kinder mit der Situation der Kinder im Mittelalter und bei uns. Erkläre, worin du Gemeinsamkeiten und Unterschiede siehst. Schreibe diese Ergebnisse in dein Lernjournal.
9. Wähle ein Kinderrecht aus, dass du besonders wichtig findest. Frage ein Kind und einen Erwachsenen, welche Bedeutung dieses Kinderrecht für sie hat. Zeichne ein Plakat zu deinem Kinderrecht in dein Lernjournal.